

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



**Breslau.** Endlich ist es uns gelungen, wenn auch nicht einen Naturarzt, so doch eine Naturärztin, in der Frau Prediger **Ronge** aus Darmstadt, zu gewinnen. Dieselbe hat in Wien Vorlesungen gehört und war 2 Jahre hindurch Schülerin von Th. Hahn. Der Darmstädter Verein sieht diese Dame sehr ungern scheiden, da sie sehr segensreich gewirkt und nach Ausweis von Zeugnissen vielen oft von Medicinern Aufgegebenen zur Genesung verholfen hat. Hoffentlich werden durch die von der Frau Ronge monatlich zu haltenden Vorträge unserm Verein neue Mitglieder zugeführt und wir dadurch in den Stand gesetzt werden, derselben für den Anfang eine Subvention zu gewähren.

## Literarisches.

### Ein Beitrag zur Erkenntniß der Kehlkopfskrankheiten von Dr. Jos. Herrmann, k. k. Primararzt in Wien.

Das obige Schriftchen ist das Werk des rühmlichst bekannten hochbetagten Primararztes im großen Krankenhaus auf der Wieden. Wir stimmen mit dem Herrn Verfasser der kleinen Broschüre soweit überein, wenn wir auch die Jod-Gaben für entbehrlich halten, da durch die Anwendung der Naturheilmethode in Verbindung mit einer streng diätetischen Kur die eingewurzelten Fälle geheilt werden können.

### Empfehlenswerthe Bücher und Schriften:

**Fröelich, A.** Gesundheitsbuch.

**Griebel, C.** Die Nervenkrankheiten. Rheumatismus, Gicht ic. Die Lungenkrankheiten. Die Herzkrankheiten. Der Taschearzt. (Neu.)

**Kadner & Baumgarten,** Diät. Heilmethode. **Carl Hechner,** Dresden.

**König, Pastor.** Die Naturheilmethode. II. Auflage. Mit 5 Bildern.

**Melzer, H. A.** Die richtige Behandlung der Kinderkrankheiten. Verlag **H. Matthes** in Leipzig.

**Neumann, Carl E. O., Dr.** Neuer Hausarzt für Stadt und Land. Der Männer-, der Frauen- und der Kinderarzt.

**Nikli's** Bett- und Partial-Dampfbäder.

**Siegert, Die Naturheilkunde** von **H. Caniz.** Grieben's Verlag.

**Spohr.** Diphtheritis. Preisschrift. Bei **Schmolz & v. Seefeld,** Hannover.

**Weicker, G.** Die Natur heilt.

**Zippel, J., Pastor.** Wohin sollen wir uns wenden bei leiblichen Krankheiten? Bei **Julius Drescher,** Leipzig.

Der **Ausverkauf** bester Schriften über Naturheilkunde, Gesundheitspflege ic. bei **E. Schwarz,** Berlin C., **Niederwallstraße 17 pt.** besteht noch fort; Prospekte davon werden gern gratis versandt. Auf Posten von 20 M. und darüber — außer franco-Lieferung — 10% Rabatt extra.

## Mancherlei.

Wie **Quecksilber**, das berühmte Heilmittel, *sacra ancora* genannt, schon durch die Luft zu wirken vermag, davon erzählte in den letzten Tagen der berühmte Berliner Pharmakologe, Professor **Dr. Oscar Liebreich**, die folgenden merkwürdigen und interessanten Thatsachen. Eine hiesige, besseren Kreisen angehörende Familie bezog zum Quartalswechsel eine andere Wohnung, welche selbstverständlich vor dem Einzug von Seiten der Familie einer gründlichen Reinigungsstur unterzogen worden war. Nachdem nun die Familie einige Tage in ihrem neuen Heim sich niedergelassen hatte, wurden **sämmtliche Mitglieder** derselben „wie auf Befehl“ krank; **Zunge und Zahnfleisch** schwellen an und werden schmerzhaft, **Kopfschmerz, leichter Fieberzustand und ungewöhnlicher Speichelfluß** treten ein u. s. w. Man ließ eiligst den Hausarzt kommen, welcher über die sonderbare Erkrankung und deren Ursache zunächst in Zweifel war. Man forschte